

TrainerQualifikation vhs

Das Programm **TrainerQualifikation vhs** richtet sich an Menschen, die in lehrenden, pädagogischen, psychologischen oder therapeutischen Berufen und im Gesundheitsbereich tätig sind. Es trägt dazu bei, Ihre erwachsenenpädagogische wie fachlich-methodische Kompetenz zu erweitern und Sie im Berufsalltag zu unterstützen. Im Teil **Basiskompetenzen** werden Grundbausteine im Turnus angeboten. Die meisten dieser Module werden im Rahmen der Grundqualifikation des Volkshochschulverbandes (siehe nebenstehend) angerechnet, können aber auch unabhängig davon besucht werden. Im Teil **Fachspezifische Kompetenzen** können Sie Kompetenzen in den Bereichen Sprache, Psychologie und Bewegung, Gesundheitsbildung erwerben. Wir freuen uns auf Sie!

INFORMATION UND ANMELDUNG

Für den Programmteil **TrainerQualifikation vhs** gelten zusätzlich zu den Allgemeinen Geschäftsbedingungen der vhs Karlsruhe folgende Regelungen:

Anmeldung

erfolgt per E-Mail, schriftlich oder telefonisch unter Angabe

- Ihrer Adresse
- Ihrer Telefonnummer und ggf. E-Mail-Adresse
- Ihrer Bankverbindung mit Einzugsermächtigung
- und der Seminarnummer

Außerdem benötigen wir - wenn Sie an einer Volkshochschule unterrichten - den Namen der Volkshochschule.

Bitte richten Sie Ihre Anmeldung direkt an:

Petra Stolz (Sachbearbeiterin Fortbildungen)
Tel. 0721 98575-16, stolz@vhs.karlsruhe.de

vhs Karlsruhe, Kaiserallee 12e, 76133 Karlsruhe
Weitere Infos unter www.vhs.karlsruhe.de oder bei
Erol Alexander Weiß (Fortbildungsbeauftragter)
Tel.: 0721 98575-14, weiss@vhs.karlsruhe.de

Kontaktstudium Erwachsenenbildung der PH Karlsruhe

Neustart im Juli 2010

Weitere Informationen erhalten Sie
bei Erol Alexander Weiß,
vhs Karlsruhe, Kaiserallee 12e, 76133 Karlsruhe,
weiss@vhs.karlsruhe.de, Tel.: 0721/98575-14

Pädagogische Hochschule Karlsruhe
University of Education
École Supérieure de Pédagogie



Ihre rechtzeitige Anmeldung ist wichtig! Spätestens 7 Tage vor der Fortbildung entscheiden wir, ob sie stattfinden kann.

Informationen zum Tagesablauf

gehen Ihnen etwa eine Woche vor der Veranstaltung zu.

Kosten/Entgelt

Mit der Anmeldung werden 6,- € des Entgelts fällig und abgebucht. Den Rest buchen wir 7 Tage vor Veranstaltungsbeginn ab.

Kostenerstattung

Für Kursleiter/innen von Volkshochschulen der Region oder anderen Volkshochschulen gelten ermäßigte Preise (bitte wenden Sie sich wegen der Erstattung an Ihre vhs). Kursleiter/innen der vhs Karlsruhe bezahlen in der Regel nur eine Anmeldegebühr.

Seminarmaterial

wird in einigen Seminaren zusätzlich angeboten. Sie bezahlen es in der Regel direkt im Seminar.

Rücktritt

Ist Ihnen eine Teilnahme nicht möglich, bitten wir sofortige schriftliche Abmeldung. Bei einer Abmeldung bis 7 Tage vor Veranstaltungsbeginn entstehen Ihnen Kosten in Höhe der Bearbeitungspauschale von 6,- €. Bei späterer Abmeldung kann eine Erstattung der Gebühr nicht erfolgen, es sei denn, Sie benennen eine/n Ersatzteilnehmer/in oder der Platz kann aus der Warteliste heraus besetzt werden. Auch in diesen Fällen berechnen wir eine Bearbeitungspauschale von 6,- €.

Absage der vhs

Bei zu geringer Teilnehmer/innenzahl, Ausfall der Lehrkraft oder anderen unvorhersehbaren Gründen kann die vhs eine Veranstaltung absagen. In diesem Falle werden geleistete Zahlungen ohne Abzug zurückerstattet. Weitergehende Ansprüche an die vhs sind ausgeschlossen.

Teilnahmebescheinigung

erhalten Sie nach Abschluss einer Fortbildung, vorausgesetzt, Sie haben zu mindestens 80 % teilgenommen.

Verantwortlichkeit

Die An- und Abreise zu den Veranstaltungen sowie die Teilnahme erfolgen auf eigene Gefahr. Mit der Anmeldung erklären Sie die eigenverantwortliche Teilnahme.

BASISKOMPETENZEN

Zielgruppe: Alle, die mit Einzelnen oder Gruppen arbeiten.

Inhalte: Sie erhalten über ihre Fachkompetenz hinaus ein konkretes Wissen über Lernprozesse, Informationsaufnahme und -speicherung, Gruppenpädagogik, didaktische Modelle und Methoden zur Vermittlung des fachlichen Wissens. Und Sie erfahren im Austausch mit anderen Kursleiter/innen und dem/der Seminarleiter/in Unterstützung für Ihren Berufsalltag.

Grundqualifikation des Volkshochschulverbandes

Der Volkshochschulverband Baden-Württemberg bietet für vhs-Kursleiter/innen die **Grundqualifikation Erwachsenenbildung** an, die mit einem Zertifikat abschließt.

Voraussetzungen zum Erwerb der Grundqualifikation:

- Innerhalb von zwei Jahren müssen 60 Unterrichtsstunden (in der Regel 8 Seminare) und zusätzlich das "Einführungseminar für neue Kursleiter/innen" besucht werden.
- Jeweils ein Seminar muss sich den folgenden Themenfeldern zuordnen lassen
 - Kommunizieren
 - Moderieren/Präsentieren
 - Planen/Evaluieren
 - Lernen

Wir bieten in **jedem Semester mindestens ein Seminar aus jedem Themenfeld** an. Weitere Seminare werden vom Volkshochschulverband zentral und in anderen Regionen durchgeführt. Die Fortbildungsangebote und die ausführlichen Bestimmungen für die Grundqualifikation finden Sie in der Zeitschrift **vhs info** des Volkshochschulverbandes.

Weitere Informationen:

Volkshochschulverband Baden-Württemberg, Raiffeisenstr. 14,
70771 Leinfelden-Echterdingen Tel.: 0711 75900-0, info@vhs-bw.de

Bitte beachten Sie: Das Fortbildungsprogramm **info** des vhs-Verbands Baden-Württemberg erscheint Mitte Dezember. Darin finden Sie viele weitere Fortbildungen, vor allem auch fachspezifischer Art. Sie erhalten es bei Ihrer vhs oder unter www.vhs-bw.de.

Einführungsseminar für neue vhs-Kursleiter/innen

Für Grundqualifikation als *Basisseminar* anrechenbar

Es werden grundlegende Themen der Bildungsarbeit mit Erwachsenen sowohl theoretisch als auch in praxisnahen Übungen behandelt:

- Mit welcher Erwartung und mit welcher Motivation kommen die Teilnehmer/innen in meinen Kurs?
- Welches Selbstverständnis habe ich als Kursleiter/in?
- Die erste Kursstunde - Anfangssituationen
- Lernen Erwachsener
- Kommunikation
- Kursleiter/in als Teil der Volkshochschule
- Praktische Fragen der Kursorganisation

Zielgruppe: Alle Fachrichtungen

61-700 Petra Wießner, Dipl. Soz.-päd., Erol Alexander Weiß

Samstag, 27.02.2010 10:00 - 17:00 Uhr

vhs, Kaiserallee 12e

70 € (Kursleiter/innen einer Partner-VHS)

6 € (Anmeldegebühr für Kursleiter/innen der vhs Karlsruhe)

Rhetorik: Darstellen und Erklären

Für Grundqualifikation *Kommunizieren* anrechenbar

Immer dort, wo ein Auftrag besteht, anderen etwas zu erklären, einen kurzen Vortrag zu halten oder Fragen zu beantworten, ist es besonders wichtig, die verschiedenen Dimensionen von Kommunikation zu kennen und die Wirkung des eigenen Verhaltens einschätzen zu können. Ziel dieses Seminars ist es, die eigenen rhetorischen Fähigkeiten realistisch beurteilen zu können und diese zu verbessern beziehungsweise auszuweiten. Die Schwerpunkte liegen dabei auf den Bereichen Sprache und Körpersprache.

Zielgruppe: Alle Fachrichtungen

61-701 Monika Dullenkopf, Betriebswirtin, Trainerin

Samstag, 06.02.2010 10:00 - 17:00 Uhr

Sonntag, 07.02.2010 10:00 - 14:00 Uhr

vhs, Kaiserallee 12e

210 € (Externe), 105 € (Kursleiter/innen einer Partner-VHS)

6 € (Anmeldegebühr für Kursleiter/innen der vhs Karlsruhe)

Das stärkste Argument sind Sie!

Gelassen, aufrecht und souverän in jedem Moment

Für Grundqualifikation *Kommunizieren* anrechenbar

Ihr Auftreten bestimmt Ihren Erfolg. Zahlreiche Faktoren auf der nichtsprachlichen Ebene bestimmen Ihr Auftreten. Das Wissen um diese Faktoren ermöglicht es Ihnen, Ihre Wirkung auf andere zu erkennen und zu entwickeln. Sie lernen, körpersprachliche Signale zu verstehen und mit der Körpersprache eine gute Gesprächsbasis aufzubauen. Wir beschäftigen uns mit den nonverbalen Faktoren der Kommunikation:

- Verschiedene Techniken aus der Körper- und Stimmschulung zeigen Ihnen den Weg zum Erfolg.
- Über die Schulung der Präsenz stärken Sie Ihr authentisches und überzeugendes Auftreten.
- Mit Übungen zur inneren Balance finden Sie zu mehr Gelassenheit und Souveränität.

Ziel ist es, glaubhaft Persönlichkeit zu zeigen, in allen beruflichen Situationen souverän und überzeugend zu wirken und die gegenseitige Verständigung zu verbessern.

Zielgruppe: Alle Fachrichtungen

61-702 Claudia Goldschmitt, Diplom-Sozialpädagogin

Samstag, 06.03.2010 10:00 - 17:00 Uhr

vhs, Kaiserallee 12e

140 € (Externe), 70 € (Kursleiter/innen einer Partner-VHS)

6 € (Anmeldegebühr für Kursleiter/innen der vhs Karlsruhe)

Umgang mit schwierigen Kurssituationen

Für Grundqualifikation *Kommunizieren* anrechenbar

Wer kennt sie nicht, die schwierigen Kurssituationen, hervorgerufen durch heterogene Lerngruppen, Unzufriedenheit, Vielredner, Besserwisser, die Notwendigkeit der Aufzahlung bei zu wenigen Teilnehmern oder durch ähnliche Anlässe. Nicht immer fällt uns gleich die richtige Lösung für eine schwierige Situation ein.

Supervision ist eine Möglichkeit, die Hürden der Kursleitung mit Abstand anzuschauen, zu analysieren und neue Handlungsmöglichkeiten zu finden, um mögliche Störungen zu beheben und Konflikte zu vermeiden. Im Seminar arbeiten wir an konkreten Beispielen aus dem Kursalltag der teilnehmenden Kursleiter/innen. Die methodischen Grundlagen bilden die Kommunikationspsychologie, die Themenzentrierte Interaktion (TZI) und die Bioenergetische Analyse.

Zielgruppe: Alle Fachrichtungen

61-703 Dr. Angelika Wenzel, Bioenergetische Analyse (CBT),

Heilpraktikerin (Psychotherapie)

Freitag, 26.03.2010 14:00 - 21:00 Uhr

vhs, Kaiserallee 12e

140 € (Externe), 70 € (Kursleiter/innen einer Partner-VHS)

6 € (Anmeldegebühr für Kursleiter/innen der vhs Karlsruhe)

Fortbildungen des vhs-Verbands Baden Württemberg,
die in Karlsruhe stattfinden:

Vom Bauchtanz zum Orient-Fusion-Style

Sonntag, 31.01.2010, 10:00 – 17:00 Uhr

Referentin Semira B. Karg

Unterrichtspraktisches Seminar III: Der Einsatz des Europäischen Sprachenportfolios im Unterricht als Konsequenz des GER

Samstag, 17.04.2010, 10:00 – 17:00 Uhr

Referentin Claudia Niedenhoff

Vorbereitung auf die Prüfung Deutschtest für Zuwanderer

Samstag, 12.06.2010, 10:00 – 17:00

Referentin Agnes Holweck-Tritean

Weitere Informationen und Anmeldung

Volkshochschulverband Baden-Württemberg

Raiffeisenstr. 14, 70771 Leinfelden-Echterdingen

Tel.: 0711 75900-0, info@vhs-bw.de, www.vhs-bw.de

Hier stept der Bär - Seminare inszenieren, Spiele einsetzen und Teilnehmer/innen begeistern

Für Grundqualifikation Moderieren/Präsentieren anrechenbar

"Wer das, was andere als Arbeit verherrlichen, als Spiel liebt, ist deshalb noch kein Arbeitsverderber" (Zitat Reinhold Messner)

Viele Situationen in Kursen, Seminaren und Trainings lassen sich durch den Einsatz von Spielen und Übungen einfacher und für die Teilnehmer/innen wie Trainer/innen nachhaltiger gestalten. Es gibt eine Menge Möglichkeiten, Spiele und Übungen in das Seminarkonzept ziel- und wirkungsorientiert einzubauen. Gleichzeitig gibt es eine Vielzahl an Spielen: zum Kennenlernen, zur Aktivierung, zur Auflockerung, zur Entspannung, als Einstieg in oder als Zusammenfassung von Inhalten. In diesem Seminar lernen Sie Einsatzmöglichkeiten und Grenzen von Spielen kennen und erfahren Vieles zur strategischen Einführung und Auswertung. Das Seminar ist als Werkstatt konzipiert, in der Sie viel Raum zum praktischen Üben haben werden.

Zielgruppe: Alle Fachrichtungen

61-704 Dagmar Knauth, Fachbereichsleiterin,
Referentin für Dozent/innenfortbildungen beim Volkshochschulverband Baden-Württemberg e. V.
Martin R. Weber, Kommunikationstrainer,
Coach und Personalentwickler
Samstag, 24.04.2010 10:00 - 17:00 Uhr
vhs, Kaiserallee 12e
140 € (Externe), 70 € (Kursleiter/innen einer Partner-VHS)
6 € (Anmeldegebühr für Kursleiter/innen der vhs Karlsruhe)

Wie lernen Erwachsene? Ein Praxisseminar

Für Grundqualifikation Lernen anrechenbar

Sie sind in der Erwachsenenbildung tätig oder wollen demnächst einen Kurs für Erwachsene anbieten? Fragen Sie sich manchmal, ob die Gestaltung Ihrer Kurse den Bedürfnissen erwachsener Teilnehmer/innen entspricht? Sind Sie interessiert daran, neue Ideen zu bekommen? Dann sind Sie hier richtig. Das Lernen Erwachsener wird anhand vier grundlegender Aspekte der Seminargestaltung betrachtet:

- Anfangen: Wie kann ich den Anfang eines Seminars so gestalten, dass der Nährboden für gutes Lernen gelegt ist?
- Motivieren: Was kann ich tun, damit die Teilnehmer/innen mit ihrer Faszination, ihrem Wissen, ihren Fragen und Ideen dabei sind und bleiben.
- Rahmen geben: Wie kann eine Atmosphäre des gemeinsamen Lernens geschaffen werden?
- Aufhören: Wie wird das Ende eines Kurses zur "runden Sache" und wie werden die Teilnehmer/innen motiviert, ihrem Lerninteresse weiter zu folgen?

Wir arbeiten auf Grundlage eigener Kurserfahrungen mit Methoden und Grundhaltungen der konstruktivistischen Erwachsenenbildung und der Pädagogik des Zulassens. Mitschrift erwünscht, kein Skript.

Zielgruppe: Alle Fachrichtungen

61-705 Prof. Dr. Wolfgang Müller-Commichau,
Dipl.-Pädagoge, Erwachsenenbildner,
Hochschullehrer, Coach, Autor
Samstag, 12.06.2010 10:00 - 17:00 Uhr
vhs, Kaiserallee 12e
140 € (Externe), 70 € (Kursleiter/innen einer Partner-VHS)
6 € (Anmeldegebühr für Kursleiter/innen der vhs Karlsruhe)

Körpersprache

Für Grundqualifikation Kommunizieren anrechenbar

Körpersprache ist Ausdruck von Seele und Geist und läuft meist unbewusst ab. Nach aktuellen Studien machen bis zu 93% körpersprachliche Signale unsere Wirkung auf andere Menschen aus. Aber der größte Teil dessen, wie wir wirken ist uns nicht bewusst. Es ist also nicht verwunderlich, wenn es häufig zu Missverständnissen kommt und wir die Reaktionen anderer oft nicht verstehen können. *Da Körpersprache mehrdeutig und stimmungsbedingt ist, können bei der Deutung der Körpersprache unseres Kommunikationspartners Signale fehl- oder überinterpretiert werden.* Im Seminar lernen Sie, körpersprachliche Signale bei sich und anderen wahrzunehmen und besser zu verstehen. Themen sind unter anderem:

- Was ist Körpersprache? Was bedeutet sie?
- Was sagt man, wenn man nichts sagt
- Gestik, Mimik, Blicke, Haltung, Tempo und weitere Elemente
- Selbst- und Fremdwahrnehmung - die "Sprache" des Körpers und was beim anderen ankommt
- Die Tücken der "Übersetzung" - Tipps und Anhaltspunkte

Zielgruppe: Alle Fachrichtungen

61-707 Dagmar Knauth, Dipl.-Pädagogin
Samstag, 26.06.2010 10:00 - 17:00 Uhr
vhs, Kaiserallee 12e
140 € (Externe), 70 € (Kursleiter/innen einer Partner-VHS)
6 € (Anmeldegebühr für Kursleiter/innen der vhs Karlsruhe)

Zeit- und Selbstmanagement - Ein Weg zur Effektivität

Für Grundqualifikation Planen/ Evaluieren anrechenbar

Effektivität bedeutet, den langfristig wirksamen Erfolg durch zielgerichtetes, prinzipienorientiertes Handeln zu erreichen. Der Weg der Effektivität erfordert sowohl einen wirkungsvollen als auch ausgewogenen Umgang mit der Zeit und sich selbst. Folgende Themen werden behandelt:

- Zielorientierung und gesteuerte Aufmerksamkeit
- Effektive Planungsinstrumente zur Zielerreichung
- 7 Prinzipien als Grundlage für Effektivität
- Behindernde und treibende Kräfte
- Zusammenhang von Einstellung und Bewältigungsstrategien
- Synergien in der Zusammenarbeit.

Mit den Instrumenten von Zeitmanagement und Selbstmanagement gelingt es, die zahlreichen Herausforderungen des Berufsalltags zu bewältigen und dabei die Leistungskraft zu erhalten.

Ziel ist es, durch neue Erkenntnisse und Handlungsalternativen die Effizienz zu steigern und souverän befriedigende Ergebnisse zu erhalten.

Zielgruppe: Alle Fachrichtungen

61-706 Claudia Goldschmitt, Diplom-Sozialpädagogin
Samstag, 19.06.2010 10:00 - 17:00 Uhr
vhs, Kaiserallee 12e
140 € (Externe), 70 € (Kursleiter/innen einer Partner-VHS)
6 € (Anmeldegebühr für Kursleiter/innen der vhs Karlsruhe)

Die eigene Stress- und Kommunikationskompetenz stärken

Für Grundqualifikation *Kommunizieren* anrechenbar

Wir alle haben im Laufe unseres Lebens gelernt, mit Stress umzugehen. Wenn aber innere und/oder äußere Belastungen größer und schwieriger zu bewältigen werden, dann ist es hilfreich, sich neue konstruktive Stressbewältigungsstrategien anzueignen. Folgende Themenbereiche/Ebenen der Stressbewältigung werden im Seminar angesprochen:

- Mentale Vorgänge beeinflussen: Denk- und Bewertungsmuster erkennen und verändern, Grübeln stoppen, Wichtiges von Unwichtigem trennen usw.
- Körperlich-seelische Anspannung lösen: spannungslösende und stabilisierende Imaginations- und Körperübungen kennenlernen und einüben
- Zwischenmenschliche Verbindungen herstellen
- Gespräche entspannt führen: aktives Zuhören und konstruktive Feedbacktechniken kennenlernen/erinnern/einüben

Bequeme Kleidung, Socken und Decke mitbringen

Zielgruppe: Alle Fachrichtungen, Gruppenleiter/innen, Seminarleiter/innen im beruflichen und ehrenamtlichen Bereich

61-708 Dr. Angelika Wenzel, Psychotherapeutin (HP),
CBT für Bioenergetische Analyse
Freitag, 09.07.2010, 16:00 - 20:30 Uhr
Samstag, 10.07.2010, 09:30 - 17:00 Uhr
vhs, Kaiserallee 12e
210 € (Externe), 105 € (Kursleiter/innen einer Partner-VHS)
6 € (Anmeldegebühr für Kursleiter/innen der vhs Karlsruhe)

Es darf gelacht werden!

Lachen, Spass und Humor in Kursen und Seminaren

Für Grundqualifikation *Moderieren/ Präsentieren* anrechenbar

Mit Spass, Humor und Kreativität einen Kurs/ein Seminar zu gestalten, bereitet nicht nur den Lernenden eine angenehmere Lernatmosphäre, sondern erleichtert auch Ihnen als Dozent/in das Arbeiten.

Dieses Seminar möchte für Sie erlebbar machen, wie Spass und Lachen als grundlegende Möglichkeiten für effektives und nachhaltiges Lernen genutzt und eingesetzt werden kann. Eine Bandbreite von kreativen, aktivierenden und Spass bereitenden Übungen und Methoden werden vorgestellt, mit denen Sie neue Freude und Spass in Ihren Kurs/in Ihr Seminar bringen können. Das Seminar ist als Werkstatt konzipiert, in der die aktive Teilnahme vorausgesetzt wird.

Zielgruppe: Alle Fachrichtungen

61-709 Dagmar Knauth, Fachbereichsleiterin, Referentin für
Dozent/innenfortbildungen beim Volkshochschulverband Baden-Württemberg e.V.
Samstag, 17.07.2010, 10:00 - 17:00 Uhr
vhs, Kaiserallee 12e
140 €
70 € (Kursleiter/innen einer Partner-VHS)
6 € (Anmeldegebühr für Kursleiter/innen der vhs Karlsruhe)

Heterogene Lerngruppen in Sprachkursen

Für Fachqualifikation *Sprachen* anrechenbar

Erwachsene kommen freiwillig in den Kurs, sie wollen lernen, sie haben sich "ihr Thema" selbst ausgesucht. Entsprechend sind sie motiviert und werden mit großer Bereitschaft auf alle Anforderungen eingehen, die auf sie zukommen. Das ist für Sie als KursleiterIn das Anfangskapital, das Sie nützen können, die erwachsenen Lerner bei der Stange zu halten. Leider stellt sich aber oft schon nach wenigen Unterrichtsstunden ein großes Leistungsgefälle heraus, das durch eine entsprechend große Lerngruppengröße oft noch verstärkt wird.

In diesem Workshop wollen wir ganz konkrete Beispiele aus der Praxis ausprobieren, wie Sie Ihren Unterrichtsalltag auf die Heterogenität Ihrer Lerngruppe abstimmen können. Hierbei werden wir auch Fragen nachgehen, wie: Wie wichtig ist der Gruppenprozess für das Lernen? Wie kann ich durch einen multisensorischen Unterricht möglichst viele Lerner/innen ansprechen? Wie kann ich Übungen konkret modifizieren, damit sie passen? Freuen Sie sich auf einen bunten und kreativen Workshop.

Zielgruppe: Unterrichtende im Bereich Sprachen

61-720 Marcus Koch, Trainer für ganzheitliches Lernen und Lehren,
Autor
Samstag, 20.03.2010, 10:00 - 17:00 Uhr
vhs, Kaiserallee 12e
140 € (Externe), 70 € (Kursleiter/innen einer Partner-VHS)
6 € (Kursleiter VHS Karlsruhe)

Stationenlernen - Lernstationen in Sprachkursen

Für Fachqualifikation *Sprachen* anrechenbar

Stationenlernen ist eine Möglichkeit, den individuellen Lernprozess der Teilnehmer/innen zu fördern. In dieser Fortbildung wird darauf eingegangen,

- wie und warum Stationenlernen der Autonomisierung des Lernprozesses dient,
- wie die Teilnehmer/innen Lernpensen in ihrem eigenen Tempo wiederholen und festigen können,
- wie Stationenlernen lernschwächere und lernstärkere Teilnehmer/innen auf ein gemeinsames Level bringen kann,
- wie die Teilnehmer/innen mittels Stationenlernen ihre eigene Selbst- und Fremdevaluation durchführen können,
- wie Stationenlernen die sozialen Beziehungen unter den Teilnehmer/-innen stärkt und den gemeinsamen Lernprozess positiv beeinflusst.

Neben vielen theoretischen Informationen werden Sie ein exemplarisches Stationenlernen kennen lernen. In einem weiteren Schritt werden Sie dazu befähigt werden, die erworbenen Kenntnisse sofort modellhaft umzusetzen, so dass Sie das Gelernte für Ihren Unterricht unmittelbar nutzbar machen können.

Bitte bringen Sie Ihr eigenes Lehrwerk mit.

Zielgruppe: Unterrichtende im Bereich Sprachen

61-721 Gabriele Forst, Trainerin für Spanisch,
Fortbildnerin, Lehrbuchautorin
Samstag, 24.04.2010, 10:00 - 17:00 Uhr
vhs, Kaiserallee 12e
140 € (Externe), 70 € (Kursleiter/innen einer Partner-VHS)
6 € (Kursleiter/innen vhs Karlsruhe)

Wieso, weshalb, warum? - Wissen kindgerecht vermitteln

Wissen macht Spaß! Die Angebote der jungen vhs richten sich mit unterschiedlichen Schwerpunktthemen an Kinder zwischen fünf und zwölf Jahren - eine breite Zielgruppe. Wie kann ich ihr gerecht werden? Wie kann ich Kinder unterschiedlichster Altersgruppen begeistern, neugierig machen und zum Staunen bringen? Wie vermittele ich ihnen spannend, lehrreich und unterhaltsam Sachwissen? Dieser Workshop richtet sich an alle, die Lust haben, Programm für Kinder zu machen. Er gibt kreative Vorschläge für das praktische Arbeiten mit Kindern. Die Referentin ist Diplom-Medienpädagogin. Sie arbeitet seit zehn Jahren als Redakteurin beim Familienprogramm des SWR und hat selbst drei Kinder.

Zielgruppe: Unterrichtende im Bereich junge vhs

61-730 Ursi Zeillinger, Medienpädagogin
Samstag, 27.03.2010, 10:00 - 16:00 Uhr
vhs, Kaiserallee 12e
140 € (Externe), 70 € (Kursleiter/innen einer Partner-VHS)
6 € (Kursleiter VHS Karlsruhe)

Sprachentwicklung, Sprachförderung

für Eltern-Kind-Kursleiterinnen

Sprache ist von Geburt an ein zentrales Thema. Sprache vermittelt Geborgenheit. Sprache ist Kommunikation. In den ersten drei Lebensjahren, so wissen wir aus der Gehirnforschung, werden dabei die entscheidenden Grundlagen gelegt. Praxisnah - unter Einbeziehung der vorhandenen Materialien, erarbeiten wir die Möglichkeiten der Sprachentwicklung in Eltern-Kind-Kursen. Dazu gehören Bewegungs- und Massageangebote, Lieder, Fingerspiele, etc.

Zielgruppe: Eltern-Kind-Gruppenleiterinnen (0 bis 3 Jahre)

61-731 Monika Schwörer, Erzieherin, Sprachtherapeutin
Susanne Lenz, Kinderkrankenschwester, Eltern-Kind-Gruppenleiterin,
Referentin für Babymassage
Samstag, 17.04.2010, 10:00 - 16:30 Uhr
vhs, Kaiserallee 12e,
70 € (Externe)
53 € (Kursleiter/innen einer Partner-VHS)
6 € (Anmeldegebühr für Kursleiter/innen der vhs Karlsruhe)

Fachqualifikationen des vhs-Verbands

Sprachen

Die "Fachqualifikation Sprachen" setzt sich aus zehn Bausteinen bestehend aus je acht Unterrichtseinheiten zusammen. Zum Erwerb eines Zertifikats ist zusätzlich eine Hospitation mit Nachbesprechung und ein schriftlicher Unterrichtsentwurf erforderlich.

Gesundheit

Die "Fachqualifikation Gesundheit" setzt sich aus vier Bausteinen mit insgesamt 54 Unterrichtseinheiten zusammen. Nach Abschluss der Fachqualifikation erhalten Sie eine Teilnahmebescheinigung und nach Anfertigung eines Unterrichtsentwurfs ein Zertifikat.

Weitere Informationen

Volkshochschulverband Baden-Württemberg, Raiffeisenstr. 14,
70771 Leinfelden-Echterdingen, Tel.: 0711 75900-0, info@vhs-bw.de

Einführung in die Bioenergetische Analyse

Baustein 1 - Einführung in die Bioenergetische Analyse als Methode der körperorientierten Psychotherapie und Beratung

Für Fachqualifikation *Gesundheit* anrechenbar

In Zusammenarbeit mit der Süddeutschen Gesellschaft für Bioenergetische Analyse e.V. (SGfBA e.V.) bietet die vhs Karlsruhe ab Frühjahr 2010, eine Serie von 5 Fortbildungsseminaren an. Diese Seminare beinhalten thematisch jeweils wichtige Prinzipien und Arbeitstechniken der Bioenergetischen Analyse (BA) und können einzeln gebucht werden. Die Einbeziehung des Körpers spielt in den unterschiedlichen Schulen von Psychotherapie und Beratung eine immer größere Rolle. Vielfältige Forschungsergebnisse im Bereich der Neurobiologie bestätigen, dass in therapeutischen und beraterischen Kontexten die Wechselwirkungen zwischen Körper, Geist und Seele verstanden werden müssen. Die BA ist ein körperorientierter Ansatz von Psychotherapie und Beratung. Ursprünglich aus der klassischen Psychoanalyse entstanden verknüpft sie in ihrer Arbeit körperbezogene, analytische und beziehungsorientierte Zugänge und verfügt über jahrzehntelange therapeutische und beraterische Erfahrungen mit der Regulation von Affekten sowie dem Freisetzen verdrängter Gefühle und körperlicher Blockierungen. Ziel ist, die Selbstregulation sowohl auf der psychischen als auch auf der muskulären und vegetativen Ebene zu aktivieren und zu stärken. Die Themen werden praxisbezogen bearbeitet. Es sollen Möglichkeiten der Integration in unterschiedliche Berufsfelder entwickelt werden.

Bescheinigung: Qualifizierte Bescheinigung der SGfBA e.V.

Zielgruppe: Für Menschen in therapeutischen, pädagogischen, beratenden und heilenden Berufen.

Akkreditierung: Die Akkreditierung durch Landespsychotherapeutenkammer wird beantragt.

Seminarleitung:

- Gabriele Fütting, Zertifizierte Bioenergetische Analytikerin, Diplom- Sozialarbeiterin, Heilpraktikerin für Psychotherapie, Gestalttherapeutin.
 - Thomas Heinrich, Zertifizierter Bioenergetischer Analytiker, Diplom- Psychologe und Heilpraktiker für Psychotherapie, Certified Rolfer.
 - Karl-Heinz Schubert, Zertifizierter Bioenergetischer Analytiker, Heilpraktiker, Systemischer Therapeut, Mediator.
- Die Seminarleiter/innen sind Lehrtrainer/innen der SGfBA e.V.

Inhalte:

- Grundkonzepte der Bioenergetischen Analyse: Erdung, Atmung, Energie, Charakter
- Zusammenhang von biografischen Erfahrungen und seelisch-körperlichem Erscheinungsbild
- Körperdiagnose, Körperlesen und Grundzüge der Charakteranalyse
- Integration von BA-Wissen in die beratende, therapeutische und pädagogische Arbeit
- Anwendung bei psychischen bzw. psychosomatischen Störungsbildern

61-740 Gabriele Fütting / Thomas Heinrich / Karl-Heinz Schubert
Freitag, 26.03.2010, 18:30 - 21:30 Uhr
Samstag, 27.03.2010, 09:30 - 18:00 Uhr
Sonntag, 28.03.2010, 09:30 - 12:30 Uhr
vhs, Kaiserallee 12e
210 € (Externe), 105 € (Kursleiter/innen einer Partner-VHS)
6 € (Anmeldegebühr für Kursleiter/innen der vhs Karlsruhe)

Bausteine 2 bis 5 (ab 2. Semester 2010,):

Themen: Erdung - Energie und Containment - Körperwahrnehmung und Körperausdruck - Körperkontakt und Berührung in der Beratung. *Weitere Informationen bei Elke Hartmann,*
0721-98575-26, hartmann@vhs.karlsruhe.de

Vom heilsamen Umgang mit dem Körper

Selbstwert schützen - mit Kränkungen und Verletzungen konstruktiv umgehen - Für Fachqualifikation **Gesundheit** anrechenbar

Kränkungen sind Reaktionen auf Ereignisse, die uns verletzen, durch die wir uns abgelehnt, zurückgewiesen, falsch gesehen oder unwichtig fühlen. Sie verletzen uns in unserem Selbstwertgefühl, oft verbunden mit Gefühlen von Hilfslosigkeit, Ohnmacht, Verzweiflung, Trauer und Wut. Kränkungen können ausgelöst werden durch scheinbar kleine Dinge wie eine kritische Bemerkung oder einen (vermeintlichen) Vorwurf eines anderen oder auch durch existenzielle Ereignisse wie Trennungen, Arbeitsverlust oder Krankheit. Da aktuelle Kränkungen oft auf alte Wunden treffen, besteht die Gefahr, dass die Kränkung uns nicht los lässt, dass wir uns zurückziehen und grübeln, vielleicht auch in Selbstzweifeln und ohnmächtiger Wut stecken bleiben.

Wir beschäftigen uns damit, wie wir unseren Selbstwert stärken und zu konstruktiven Formen des Umgangs mit Kränkungen finden können.

Zwei Formen der Körperarbeit werden miteinander verbunden: Formen der Körperwahrnehmung, wie sie in der Achtsamkeitspraxis z. B. von Jon Kabat Zinn gelehrt wird, und eher aufdeckende energetisch orientierte Körperarbeit von Wilhelm Reich und Alexander Lowen.

Sie lernen methodische Hilfen kennen, die Sie für sich selbst und in Ihrer beruflichen Praxis einsetzen können. Die Inhalte werden sowohl theoretisch als auch in Selbsterfahrungsübungen vorgestellt.

Zielgruppe: Fachkräfte und Unterrichtende aus den Bereichen Psychologie, Pädagogik, Entspannung und Körperarbeit und Interessierte (nach vorheriger Absprache mit Elke Hartmann)

61-741 *Dr. Angelika Wenzel, Bioenergetische Analyse (CBT)*

Heilpraktikerin (Psychotherapie)

Freitag, 07.05.2010, 16:00 - 21:00 Uhr

Samstag, 08.05.2010, 10:00 - 17:00 Uhr

vhs, Kaiserallee 12e

210 € (Externe), 105 € (Kursleiter/innen einer Partner-VHS)

6 € (Anmeldegebühr für Kursleiter/innen der vhs Karlsruhe)

Dozent/innentag Yoga

Für Fachqualifikation **Gesundheit** anrechenbar

Zu dieser Fortbildung sind alle Yoga-Lehrer/innen und Unterrichtende aus dem Entspannungsbereich herzlich eingeladen!

Drei Yoga-Kursleiter/innen, mit viel Erfahrung und Yoga-Wissen ausgestattet, präsentieren Ihnen eine exemplarische Kursstunde. Es werden Kursziele, deren pädagogische Umsetzung, Kursplanung und Stundenaufbau erläutert und gemeinsam reflektiert.

An diesem Tag haben Sie die Gelegenheit, sich über Schwierigkeiten, die in Ihren Yoga-Kursen auftreten, und über Problemlösungen auszutauschen sowie sich über die aktuelle Situation im Yoga zu informieren.

Zielgruppe: Yoga-Lehrer/innen, Unterrichtende aus dem Entspannungsbereich und Bewegungsbereich

61-750 *Siegfried Kaun / Heike Sabine Kränkel / Edeltraut Tiemann*

Yogalehrer/innen

Sonntag, 28.02.2010, 10:00 - 17:00 Uhr

vhs, Kaiserallee 12e

140 € (Externe), 70 € (Kursleiter/innen einer Partner-VHS)

6 € (Kursleiter/innen der vhs Karlsruhe)

Einführung in die Bioenergetische Analyse

Baustein 1 - Einführung in die Bioenergetische Analyse als Methode der körperorientierten Psychotherapie und Beratung

Für Fachqualifikation *Gesundheit* anrechenbar

In Zusammenarbeit mit der Süddeutschen Gesellschaft für Bioenergetische Analyse e.V. (SGfBA e.V.) bietet die vhs Karlsruhe ab Frühjahr 2010, eine Serie von 5 Fortbildungsseminaren an. Diese Seminare beinhalten thematisch jeweils wichtige Prinzipien und Arbeitstechniken der Bioenergetischen Analyse (BA) und können einzeln gebucht werden. Die Einbeziehung des Körpers spielt in den unterschiedlichen Schulen von Psychotherapie und Beratung eine immer größere Rolle. Vielfältige Forschungsergebnisse im Bereich der Neurobiologie bestätigen, dass in therapeutischen und beratenden Kontexten die Wechselwirkungen zwischen Körper, Geist und Seele verstanden werden müssen. Die BA ist ein körperorientierter Ansatz von Psychotherapie und Beratung. Ursprünglich aus der klassischen Psychoanalyse entstanden verknüpft sie in ihrer Arbeit körperbezogene, analytische und beziehungsorientierte Zugänge und verfügt über jahrzehntelange therapeutische und beratende Erfahrungen mit der Regulation von Affekten sowie dem Freisetzen verdrängter Gefühle und körperlicher Blockierungen. Ziel ist, die Selbstregulation sowohl auf der psychischen als auch auf der muskulären und vegetativen Ebene zu aktivieren und zu stärken. Die Themen werden praxisbezogen bearbeitet. Es sollen Möglichkeiten der Integration in unterschiedliche Berufsfelder entwickelt werden.

Bescheinigung: Qualifizierte Bescheinigung der SGfBA e.V.

Zielgruppe: Für Menschen in therapeutischen, pädagogischen, beratenden und heilenden Berufen.

Akkreditierung: Die Akkreditierung durch Landespsychotherapeutenkammer wird beantragt.

Seminarleitung:

- Gabriele Fütting, Zertifizierte Bioenergetische Analytikerin, Diplom- Sozialarbeiterin, Heilpraktikerin für Psychotherapie, Gestalttherapeutin.
- Thomas Heinrich, Zertifizierter Bioenergetischer Analytiker, Diplom- Psychologe und Heilpraktiker für Psychotherapie, Certified Rolfer.
- Karl-Heinz Schubert, Zertifizierter Bioenergetischer Analytiker, Heilpraktiker, Systemischer Therapeut, Mediator.

Die Seminarleiter/innen sind Lehrtrainer/innen der SGfBA e.V.

Inhalte:

- Grundkonzepte der Bioenergetischen Analyse: Erdung, Atmung, Energie, Charakter
- Zusammenhang von biografischen Erfahrungen und seelisch-körperlichem Erscheinungsbild
- Körperdiagnose, Körperlesen und Grundzüge der Charakteranalyse
- Integration von BA-Wissen in die beratende, therapeutische und pädagogische Arbeit
- Anwendung bei psychischen bzw. psychosomatischen Störungsbildern

61-740 *Gabriele Fütting / Thomas Heinrich / Karl-Heinz Schubert*

Freitag, 26.03.2010, 18:30 - 21:30 Uhr

Samstag, 27.03.2010, 09:30 - 18:00 Uhr

Sonntag, 28.03.2010, 09:30 - 12:30 Uhr

vhs, Kaiserallee 12e

210 € (Externe), 105 € (Kursleiter/innen einer Partner-VHS)

6 € (Anmeldegebühr für Kursleiter/innen der vhs Karlsruhe)

Bausteine 2 bis 5 (ab 2. Semester 2010.):

Themen: Erdung - Energie und Containment - Körperwahrnehmung und Körperausdruck - Körperkontakt und Berührung in der Beratung. *Weitere Informationen bei Elke Hartmann, 0721-98575-26, hartmann@vhs.karlsruhe.de*

Vom heilsamen Umgang mit dem Körper

Selbstwert schützen - mit Kränkungen und Verletzungen konstruktiv umgehen - Für Fachqualifikation *Gesundheit* anrechenbar

Kränkungen sind Reaktionen auf Ereignisse, die uns verletzen, durch die wir uns abgelehnt, zurückgewiesen, falsch gesehen oder unwichtig fühlen. Sie verletzen uns in unserem Selbstwertgefühl, oft verbunden mit Gefühlen von Hilflosigkeit, Ohnmacht, Verzweiflung, Trauer und Wut. Kränkungen können ausgelöst werden durch scheinbar kleine Dinge wie eine kritische Bemerkung oder einen (vermeintlichen) Vorwurf eines anderen oder auch durch existenzielle Ereignisse wie Trennungen, Arbeitsverlust oder Krankheit. Da aktuelle Kränkungen oft auf alte Wunden treffen, besteht die Gefahr, dass die Kränkung uns nicht los lässt, dass wir uns zurückziehen und grübeln, vielleicht auch in Selbstzweifeln und ohnmächtiger Wut stecken bleiben.

Wir beschäftigen uns damit, wie wir unseren Selbstwert stärken und zu konstruktiven Formen des Umgangs mit Kränkungen finden können.

Zwei Formen der Körperarbeit werden miteinander verbunden: Formen der Körperwahrnehmung, wie sie in der Achtsamkeitspraxis z. B. von Jon Kabat Zinn gelehrt wird, und eher aufdeckende energetisch orientierte Körperarbeit von Wilhelm Reich und Alexander Lowen.

Sie lernen methodische Hilfen kennen, die Sie für sich selbst und in Ihrer beruflichen Praxis einsetzen können. Die Inhalte werden sowohl theoretisch als auch in Selbsterfahrungsübungen vorgestellt.

Zielgruppe: Fachkräfte und Unterrichtende aus den Bereichen Psychologie, Pädagogik, Entspannung und Körperarbeit und Interessierte (nach vorheriger Absprache mit Elke Hartmann)

61-741 *Dr. Angelika Wenzel, Bioenergetische Analyse (CBT)*

Heilpraktikerin (Psychotherapie)

Freitag, 07.05.2010, 16:00 - 21:00 Uhr

Samstag, 08.05.2010, 10:00 - 17:00 Uhr

vhs, Kaiserallee 12e

210 € (Externe), 105 € (Kursleiter/innen einer Partner-VHS)

6 € (Anmeldegebühr für Kursleiter/innen der vhs Karlsruhe)

Dozent/innentag Yoga

Für Fachqualifikation *Gesundheit* anrechenbar

Zu dieser Fortbildung sind alle Yoga-Lehrer/innen und Unterrichtende aus dem Entspannungs-/Bewegungsbereich herzlich eingeladen!

Drei Yoga-Kursleiter/innen, mit viel Erfahrung und Yoga-Wissen ausgestattet, präsentieren Ihnen eine exemplarische Kursstunde. Es werden Kursziele, deren pädagogische Umsetzung, Kursplanung und Stundenaufbau erläutert und gemeinsam reflektiert.

An diesem Tag haben Sie die Gelegenheit, sich über Schwierigkeiten, die in Ihren Yoga-Kursen auftreten, und über Problemlösungen auszutauschen sowie sich über die aktuelle Situation im Yoga zu informieren.

Zielgruppe: Yoga-Lehrer/innen, Unterrichtende aus dem Entspannungsbereich und Bewegungsbereich

61-750 *Siegfried Kaun / Heike Sabine Kränkel / Edeltraut Tiemann*

Yogalehrer/innen

Sonntag, 28.02.2010, 10:00 - 17:00 Uhr

vhs, Kaiserallee 12e

140 € (Externe), 70 € (Kursleiter/innen einer Partner-VHS)

6 € (Kursleiter/innen der vhs Karlsruhe)